

EMPUR®

FLÄCHENHEIZUNGEN

WIR DENKEN VORAUS.

PURFLEX-super®

in Neu- und Altbau:
Die Profilösung für jeden Untergrund.

Ideal
auch für
Holz-
böden!

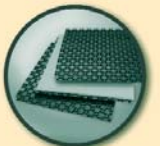


PUR-THERM®
Fußbodenheizung

PUR-Verbund-
platten



top-Nopp



Regeltechnik



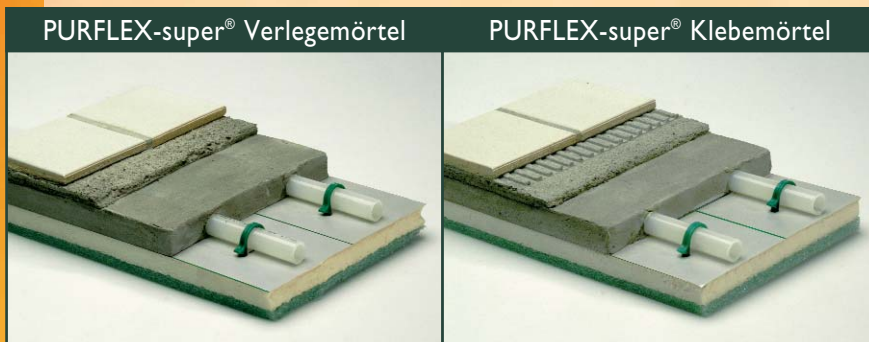
KLIMAPEX®
Heizrohrsystem



PURFLEX-super®. Neu von EMPUR®.

PURFLEX-SUPER®:

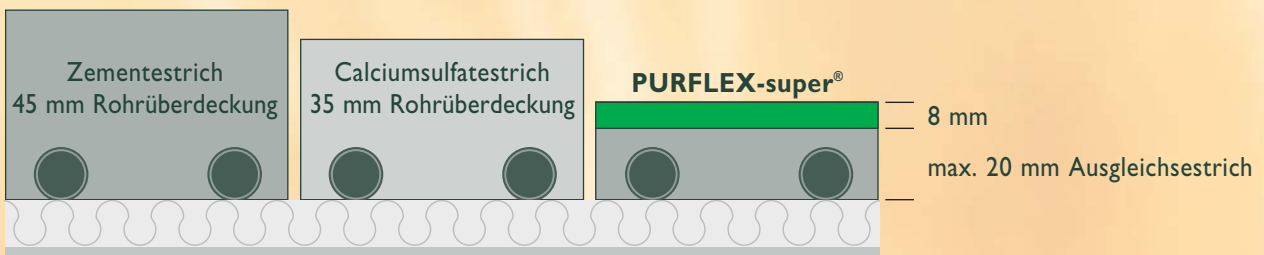
Überzeugt auf breiter Flur.



Flexibler Sand-/Zement-Mörtel für Beläge und Fußbodenheizungen auf instabilen (z. B. Holz) und festen Untergründen – einkomponentig und hoch flexibel:

- PURFLEX-super® B02 Verlegemörtel (Lastverteilschicht) mit fein geschabten Naturgummifasern und Trockenlatex.
- PURFLEX-super® 1.01 Klebemörtel (Dünnbettmörtelschicht) mit Kunstharzfasern und Trocken-Latex.
- PURFLEX-super® B01 Fugenmörtel mit Trockenlatex.

PURFLEX-super® im Vergleich:



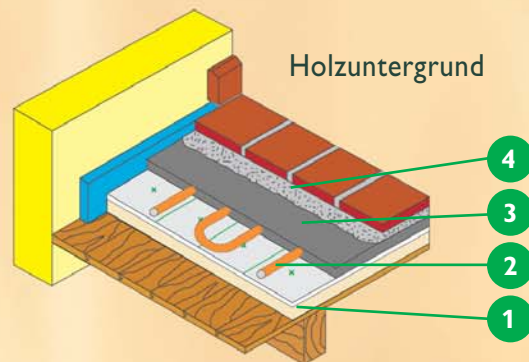
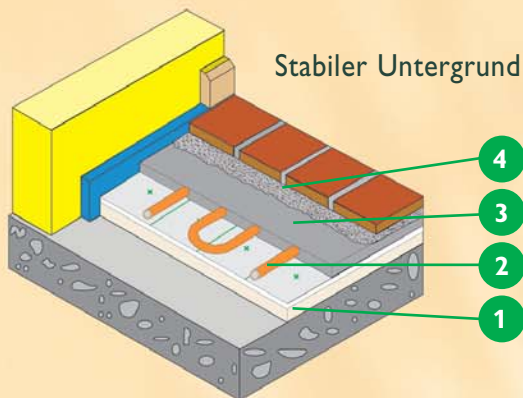
Das Ergebnis: PURFLEX-super® ist super niedrig, leicht und wärmeleitfähig!

	PURFLEX-super®	Zementestrich	Calciumsulfatestrich
Gewicht je m ² /cm	12 kg	21 kg	20 kg
Gewicht Ausgleichsestrich je m ² /cm	21 kg	-	-
Wärmeleitfähigkeit	0,447 W/mK	1,2 W/mK	1,4 W/mK
Begehbar	24 Stunden	3 Tage	5 Stunden
Voll belastbar	nach 48 Stunden	28 Tage	12 Tage
Belegereife	nach 24 Stunden	ab 47. Tag <0,2 CM%	ab 34. Tag <0,3 CM%
Belegung mit Fliesen	einfach	Grundierung empfohlen	Grundierung gefordert
Überdeckung der Heizrohre	8 mm	45 mm	35 mm
auf Holzdecken	ja	gemäß Statik	gemäß Statik
Reaktion Fußbodenheizung	nach 25 min.	temperaturabhängig	temperaturabhängig
Gewährleistung	nur 1 Gewerk	2 Gewerke	2 Gewerke

DIE PROFILÖSUNG:

PURFLEX-super[®] für jeden Untergrund.

- **Verlegung:** auf Holzböden, Mischuntergründen, wenig formstabilen Untergründen und Betonböden. Nass und trocken zu verlegen (PURFLEX[®]-super Verlege- und Klebemörtel).
- **Biegefestigkeit:** auf 60 mm bis zu 2mm biegefest!
- **Neubau:** Perfekt für feste Untergründe (wie ausgewiesen).
- **Sanierung:** Einzigartig für instabile Untergründe wie Holzböden. Geeignet zur Fliesenverlegung, zur Verlegung von Naturstein, Elastomer-, Teppich- und Holzbeläge über elastischer Zwischenschicht.



- 1 EMPUR[®] Verbundplatte PUR-PE „Exclusiv“, 14 oder 23 mm oder OPTIMAL[®] Trockenbausystem oder top-Nopp[®]
- 2 KLIMAPEX[®] Heizrohr PE-RT, 15 x 1,8
DIN-Reg.Nr.: 3V204 mit Tackernadel 911000

- 3 Ausgleich-Estrich nach DIN 18560, 20 mm Dicke
- 4 PURFLEX-super[®] Lastverteilschicht, 8 bis 15 mm Dicke

Allgemeine Hinweise

Ist eine zusätzliche Wärmedämmung erforderlich, darf unterhalb der Fußbodenheizung nur Polyurethan mit beidseitiger Aluminiumkaschierung, Typ DEO dh, für eine Verkehrslast von 100 kN/m² eingesetzt werden. Die in der DIN 4109 gestellten Forderungen sind ggf. zu berücksichtigen.

Inbetriebnahme Fußbodenheizung

Der Heizbetrieb aller hier beschriebenen Bodenkonstruktionen kann 28 Tage nach Abschluss der Arbeiten erfolgen. Beginnend mit einer Vorlauftemperatur von +30°C sollte dieser Wert täglich um + 5°C bis zur max. Auslegungstemperatur erhöht werden.

Bitte beachten Sie:

Bei allen hier aufgeführten Bodenkonstruktionen mit PURFLEX-super[®] ist der Einsatz von Umlenkbogen (Art.-Nr. 912800) nicht möglich!

IM PRAXISTEST:

PURFLEX-super[®] für Fußbodenheizungen.



Material und Verarbeitung

PURFLEX-super[®] ist ein mit Latex und Gummifasern vergüteter Fertigmörtel auf Zementbasis. Das 18-kg-Gebinde wird unter Zugabe von ca. 3,5 Litern Anmachwasser zu einem Mörtel herkömmlicher Konsistenz verarbeitet und auf abriebfestem, ebenem Untergrund in einer Dicke von mindestens 8,0 mm bis maximal 15,0 mm (1,4 kg/mm/m²) aufgetragen.

Bodenaufbau

Gemäß DIN-Norm 18560-2 ist die Fußbodenheizung mit PURFLEX[®]-super in die Bauart A1 einzuordnen. Der Aufbau beginnt mit der Verlegung des Randdämmstreifens an allen aufgehenden Bauteilen, der eine „Zusammendrückbarkeit“ von 5 mm sicher stellen und die Fuge zur Wärme- und Trittschalldämmung sicher abdecken muss. Die Verlegung der Wärme- und Trittschalldämmung (min. 5,0 kN/m²) erfolgt nun vollflächig, auf dem plan-ebenen Unterboden. Nach Montage der Heizrohre (Tackersystem) und der protokollierten Druckprobe wird ein rohrgleicher Schutzestrich mit ca. 2 cm Dicke aufgetragen (Mischung und Konsistenz entsprechend DIN 18560). Nach ca. 48 Stunden kann die PURFLEX-super[®] Lastverteilschicht verlegt werden.



Rohrgleichen Schutzestrich einbringen.



PURFLEX-super[®] B02 Verlegemörtel mit der Kelle aufziehen; mit Glättkelle die Stege auffüllen und Fläche glätten. 48 Stunden ruhen lassen.



Fliesen oder Naturstein mit PURFLEX-super[®] 1.01 Klebemörtel verlegen. Nach 24 Stunden den Belag fugen.

Fugen und Feldgröße

Wie bei jedem schwimmend verlegten Estrichsystem sind Gebäudetrennfugen zu berücksichtigen: gleiches gilt für die Größe der Estrichfelder. Die in den Normen DN 18560 und EN 1264 festgelegten Feldgrößen, maximal 40 m² bei einem Fugenverhältnis 1:1/1:2 oder einer maximalen Kantenlänge von 8,0 m, sind unbedingt einzuhalten.

BODENBELÄGE:

Mit PURFLEX-super[®] perfekt drunter und drüber.

(1) Fliesen und Naturstein

Es dürfen grundsätzlich nur Materialien verlegt werden, die als Bodenbelag geeignet sind. Die Verlegung von Wandfliesen auf PURFLEX-super[®] ist nicht zulässig. Auf die unter Druck stehende Fußbodenheizung wird ein rohrgleicher Ausgleichstrich (Zement/Sand 1:6 oder Anhydrit) in der Dicke von min. 20mm aufgebracht (Empfehlung: EMPUR-Faserbewehrung einbringen). Nach ca. 24 bis 48 h ist dieser Ausgleichstrich begehrbar und die Verlegung von Fliesen oder Natursteinen kann erfolgen. Für den Auftrag von PURFLEX-super[®] sollte die Verlegekelle (Art.Nr. 903000) verwendet werden. Die Dicke des Verlegemörtels soll max. 15mm nicht überschreiten. Die Größe der Fliesen oder Natursteine soll bei der Verlegung im Mörtelbett (Dickbettverfahren) 40x40 cm nicht überschreiten. Die Verlegung der Fliesen oder Natursteine erfolgt in den frischen Mörtel. Wurde der Ausgleichstrich als Anhydritestrich ausgeführt, muss vor Verlegung von PURFLEX-super[®] eine Grundierung aufgebracht werden. Sollen Fliesen auf den ausgehärteten Verlegemörtel im Dünnbettverfahren verlegt werden, so ist der PURFLEX-Klebmörtel B1.01 zu verwenden. Das Ausfugen mit dem PURFLEX-Fugenmörtel B.01 erfolgt ca. 24 h nach Verlegung der Fliesen oder Natursteine.

Qualitätsmerkmale für Steinzeugfliesen	
Biegefestigkeit	Länge x Breite in cm
bis 25 N/mm ²	20:1
25 bis 50 N/mm ²	30:1
über 50 N/mm ²	40:1

Qualitätsmerkmale für Natursteine	
Länge x Breite in cm	Dicke in cm
30 x 30	1
40 x 40	1,5
Bahnenware 30 cm Breite	1,5

Nicht geeignet für Fliesen aller Art mit hoher Wasseraufnahme.

PURFLEX[®]-super für alle Mosaik ab 2 x 2 cm, Steinzeugfliesen und Feinsteinzeugfliesen ohne Formatbeschränkung.

PURFLEX[®]-super für Ziegelplatte, Terracotta, Zementplatten, Zementfliesen, Natursteine (alle Formate/Sorten).

(2) Teppichböden und flexible Beläge, (3) Holz und Laminat.

(2) Verlegen Sie nur Beläge, die für Fußbodenheizungen geeignet sind.

(3) Holzböden sollen vor der Verlegung nach Angabe der Hersteller offen im Gebäude gelagert werden. (2) + (3): Der Bodenaufbau bis Oberkante PURFLEX[®]-super erfolgt wie bei (1) beschrieben. Nach Aushärten des Verlegemörtels (ca. 24 Stunden) wird eine handelsübliche, faserbewehrte Spachtelmasse mit einem E-Modul von 2200 N/mm² aufgebracht.

Die Verlegung der flexiblen Beläge – Teppich-, Holz- und Laminatböden – erfolgt nun mit einem temperaturbeständigen Kleber nach Angabe des Herstellers.

GEPRÜFT:

PURFLEX-super®. Qualität mit Garantie.



- ✓ Für jeden Untergrund
- ✓ Nass- und Trocken-, Dickbett- und Estrich-Verlegung
- ✓ Trockenheizen und Belegreifheizen bei Fußbodenheizungen
- ✓ Klare Gewährleistung: Ausgleichsestrich- und Fliesenarbeiten aus einer Hand.
- ✓ Schnelle Montage – einfache Verarbeitung – schnelle Belastbarkeit
- ✓ Hohe Punktbelastbarkeit (auf 14 und 23 mm Systemplatte = 5 kN/m²)
- ✓ Niedrigste Aufbauhöhen und geringes Gewicht
- ✓ Wärmeleitfähigkeit wie bei Direktheizung
- ✓ Hohe Flexibilität durch Biegetoleranz

Lieferform	Verbrauchswerte pro m ² (1,4 kg je Schichtdicke)		
PURFLEX-super® B02 Verlegemörtel 18 kg Papiersack	8 mm 11,2 kg 10 mm 14,0 kg		
PURFLEX-super® 1.01 Klebemörtel 25 kg Papiersack	bei 3 mm Zahnung 1,9 kg/m ² bei 6 mm Zahnung 3,8 kg/m ² bei 8 mm Zahnung 5,1 kg/m ² bei 10 mm Zahnung 6,4 kg/m ²		
PURFLEX-super® B01 Fugenmörtel 20 kg Papiersack	Format in cm	Fugenbreite in mm	Verbrauch in g/m²
	10 x 10	3	450
	20 x 20	8	1.100
	30 x 30	3	400
	30 x 30	8	960
	40 x 40	10	1.350

Wir sind für Sie da!

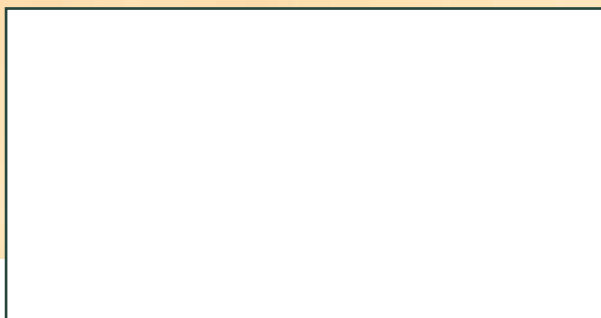
Geschäftszeiten:

Mo bis Do 07.15 - 17.15 Uhr
 Freitag 07.15 - 14.15 Uhr
 Telefon: 0 26 83 - 9 60 62-0
 Fax: 0 26 83 - 9 60 62-99

Bestellung per Telefon: 0 26 83 - 9 60 62-12
 Bestellung per Fax: 0 26 83 - 9 60 62-20
 E-Mail: info@empur.com



WIR DENKEN VORAUS.



EMPUR® Produktions GmbH
 Industriepark Nord II, Nr. 60
 53567 Buchholz-Mendt
www.empur.com

Technische Änderungen vorbehalten.